13.11.2026 | 06:50 Uhr
Worte auf den Weg / Worte für den Tag | Radio 3

Ein Beitrag von
Lukas Hetzelein

Ein bisschen Freundlichkeit

Jeden Tag

„Was soll ich nur nehmen?“, frage ich den Koch in der Kantine. Immer schon fällt es mir schwer, mich zu entscheiden – und wenn mich dann noch drei der vier Gerichte anlachen...

Meine Kollegen rollen mit den Augen, wenn sie meine Frage hören. Doch der Koch ist nie um eine Antwort verlegen: „Die Kartoffelsuppe ist heute richtig schön eingekocht.“ Oder: „Heute habe ich gutes Fleisch bekommen – nehmen Sie das Gulasch.“

Wie dankbar bin ich, dass er sich die Zeit nimmt, auf meine Frage einzugehen und mir immer bei meiner Entscheidung hilft. Denn er müsste das nicht tun.

Ich kann mich über solche Momente sehr freuen: kleine freundliche Gesten, Aufmerksamkeit für andere Menschen, den Alltag ein bisschen leichter machen. Vielleicht lösen solche Gesten sogar eine Kettenreaktion aus. Eine Kettenreaktion der Freundlichkeiten. Weil alle das weitergeben möchten, was sie selbst unerwartet erfahren haben.

Denn wenn wir ehrlich sind: wir selbst wünschen uns doch, dass uns andere Menschen genauso begegnen. Dass sie geduldig mit uns sind, uns helfen und uns mit einem Lächeln begegnen.

„Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen“ (Mt 7,12). So sagt es Jesus in der Bibel.

Aber wie steht es eigentlich um mich selbst? Bin ich ein Glied in dieser Kette der Freundlichkeiten? Oder bin ich nicht manchmal auch ungeduldig an der Supermarktkasse? Oder sehr auf mich bedacht, wenn in der vollen S-Bahn ein Platz frei wird?

Gott, lass mich freundlichen Menschen begegnen, die Geduld mit mir haben. Und lass mich selbst ein solcher Mensch für andere sein.

Für mich ein schöner Impuls für den heutigen Tag: aufmerksam zu sein für Gelegenheiten, bei denen ich anderen freundlich begegnen kann. So wie der Koch in der Kantinemir begegnet – geduldig, hilfsbereit und freundlich. Auch wenn es nur eine kleine Geste ist.

© 2026 · Kirche im RBB

Heute. Und noch viel lieber: an jedem anderen Tag.

© 2026 · Kirche im RBB